

• Sprachmittlung

Der Bereich Sprachmittlung hat eine enorme Bedeutung bei der Teilhabe von Migrant*innen in unserer Gesellschaft. Nur, wenn sich Menschen verständigen können, haben sie auch die Möglichkeit, gleichberechtigt zu partizipieren und die Einrichtungen des täglichen Lebens, Behörden und medizinische Versorgung stehen ihnen offen. Durch Laiendolmetscher*innen und Sprachmittler*innen wird Kommunikation ermöglicht, diese Lösung ist aber auch mit einigen Schwierigkeiten verknüpft

(Tischleitung: Annik Trauzettel, Moderation: Keyvan Zahedian)

• Diskriminierung und (Alltags-)Rassismus

Diskriminierung und Rassismus sind im Alltag fast aller Migrant*innen und jener, die als solche eingeordnet werden, präsent. Dabei gibt es ein weites Spektrum von unsensibler Naivität über Ausgrenzung bis hin zu psychischer und physischer Gewalt. Im Workshop behandeln wir, wie reagiert wird und werden kann, wenn Ratsuchende von Diskriminierungen berichten und wie Beratungsangebote für Migrant*innen von der Antidiskriminierungs-Arbeit des LAMSA e.V. unterstützt werden können

(Tischleitung: Keyvan Tonekaboni, Moderation: Mary Lange)

14:30 – 14:45 Uhr

Kaffeepause

14:45 – 15:00 Uhr

Elevatorpitch der Moderator*innen - Eindrücke, Schwerpunkte, Feedbacks

15:00 - 16 :00 Uhr

Auftakt zum Jubiläum „10 Jahre LAMSA“

16:00 Uhr

Musikalischer Ausklang /Ende der Veranstaltung

Ort: Leopoldina, Jägerberg 1, 06108 Halle (Saale)

Anmeldung

Bis **06. April 2018** bei veranstaltung@lamsa.de oder unter Tel. **0345 213893 99**.

Es wird ein internationales Mittagsbuffet angeboten.

Für die Teilnahme wird ein Beitrag von **15,-€** pro Teilnehmer*in erhoben. Für Mitglieder von Migrantenorganisationen in Sachsen-Anhalt ist die Teilnahme kostenfrei.

Bitte geben Sie bei der Anmeldung den gewünschten Workshop an!

Kontakt

Landesnetzwerk Migrantenorganisationen Sachsen-Anhalt (LAMSA) e.V.

Bernburger Straße 25a · 06108 Halle (Saale)

Ansprechpartnerin: Annik Trauzettel

E-Mail: veranstaltung@lamsa.de

www.lamsa.de



Einladung

LAMSA-Frühjahrsakademie 2018

Mittwoch, 25. April.2018, 9:30 – 16:00 Uhr

**Leopoldina - Nationale Akademie der Wissenschaft
Jägerberg 1, 06108 Halle (Saale)**

www.lamsa.de

Gefördert durch:





Sehr geehrte Damen und Herren,

die Migrantenorganisationen in Sachsen-Anhalt haben sich am 15. November 2008 in Dessau zu einem „Landesnetzwerk Migrantenselbstorganisationen in Sachsen-Anhalt“ (LAMSA) zusammengeschlossen.

Voraussetzung für den Dialog mit Migrant*innen auf Augenhöhe ist es, Integration als gesamtgesellschaftliche und gesellschaftspolitische Aufgabe wahrzunehmen und voranzubringen. So war die Gründung des LAMSA durch den Integrationsgipfelprozess der Bundesregierung inspiriert. Wer, wenn nicht die Migrant*innen selbst, wissen am ehesten, welche Maßnahmen gebraucht werden, um die Integration Zugewanderter erfolgreich zu gestalten?

LAMSA ist inzwischen nicht nur quantitativ, sondern auch qualitativ gewachsen. Gemeinsam mit fast 100 Migrantenorganisationen und Einzelpersonen vereint LAMSA 70 Nationen und mehr als 30 Sprachen, unterschiedliche Religionen und Lebenseinstellungen.

Unter dem Motto „**LAMSA – Fachlichkeit, Qualität und Profil**“ wollen wir Sie im Rahmen unserer ersten Frühjahrsakademie über den Arbeitsstand unserer Fachbereiche von Heute informieren und uns gemeinsam mit Ihnen über die Aufgaben der Migrations-/Integrationsarbeit von Morgen austauschen.

Seien Sie also herzlich willkommen und diskutieren Sie aktiv mit!

Nguyen Tien Duc

Vorstandsvorsitzender des LAMSA e.V.

Das Landesnetzwerk Migrantenorganisationen Sachsen-Anhalt (LAMSA e.V.) veranstaltet unter dem Motto „**LAMSA – Fachlichkeit, Qualität und Profil**“ die erste **LAMSA – Frühjahrsakademie**.

Unsere Themen sind

- Interkulturelle Bildung
- Ausbildung und Arbeitsmarkt
- Sprachmittlung
- Diskriminierung und (Alltags-)Rassismus
- Ehrenamt

Ziel ist es, die Wirkung der LAMSA-Integrationsarbeit am Modellcharakter, der Pionierarbeit und Nachhaltigkeit unserer Projekte herauszuarbeiten.

Programm

Ab 9.30 Uhr

Ankunft und Anmeldung

10:00 – 10:30 Uhr

Eröffnung mit Musik

(Alexander Argirov, Klavier)

Grußwort

Nguyen Tien Duc, Vorstandsvorsitzender, LAMSA e.V.

Björn Malycha, Ministerium für Arbeit, Soziales und Integration des Landes Sachsen-Anhalt

10:30 - 12:00 Uhr

Einstieg in die Themen:

- Interkulturelle Bildung: Anja Treichel
- Ausbildung und Arbeitsmarkt: Larissa Heitzmann
- Sprachmittlung: Annik Trauzettel
- Diskriminierung und (Alltags-) Rassismus: Keywan Tonekaboni
- Ehrenamt: Mamad Mohamad



12:00 – 13:00 Uhr

Mittagspause

13:00 – 14:30 Uhr

parallel laufende Workshops in Gruppen

• **Interkulturelle Bildung**

Interkulturelle Bildungsarbeit und Kompetenzentwicklung ist nur dann erfolgreich, wenn sie in einem rassismuskritischen Rahmen stattfindet. Wie kann man die Menschen, die an Bildungsveranstaltungen teilnehmen, einerseits ernst nehmen und sich gleichzeitig gegen Kulturalisierungen, Pauschalisierungen und Vorurteile oder auch positiven Rassismus verwehren und welche besondere Rolle kann in Zukunft LAMSA bzw. die Mitgliederorganisationen im Allgemeinen dabei spielen?

(Tischleitung: Anja Treichel, Moderation: Franziska Schramm)

• **Ausbildung und Arbeitsmarkt**

Welche Strategien für die Integration von Geflüchteten und Migrant*innen in Ausbildung und Qualifizierung gibt es? Wie schaffen wir es, den Menschen, die in Deutschland eine Perspektive suchen, auch eine berufliche Zukunft zu bieten? Diese und andere Fragen wollen wir mit Ihnen als Teilnehmer*innen unseres Workshops diskutieren.

(Tischleitung: Larissa Heitzmann, Moderation, Anke Eichrodt)